

post. N. 53970

Fr. Geyrwalden

Erw. Dr. Laurenz Müllner



Wien

IX. Ruffäuselände 9074.





Dufter gewisster Geyer und Freund!

Sie kommen leider nicht recht dazu, Ihnen für
 die freundlichen Zeilen, und dem freundlichen Wille
 Grazie für das hübsche Brieflein zu danken, das Sie
 erfüllt mit einem ganz reizenden Tausch; besonders
 unter den Liedern fand ich einiges ungemein geistlich
 Auffregendes, während in den größeren Werken
 Größerbildung und gewisster Ton sich auszeichnet.
 Das Fräulein hat Talent; es fragt sich nur,
 wie es sich entwickeln und in welchem Umfang es
 sich beweisen wird. Das auf recht hübscher in
 der großen Masse der literarischen Produktion nicht
 viel beachtet wird, und ein wirklicher Erfolg nur
 in ausserordentlich seltenen Fällen möglich wird,
 darauf müssen Sie die jungen Dichterinnen vorbereiten.
 Langschlingen über die Kritik setzen auf viel weniger
 als man glaubt, das wird in der Meinung mit
 einer Kritik in "Heimgarten" nicht verstanden.



Das mich dieses Brieflein interessiert hat, mögen Sie
 davon wissen, das es mir lieb sein würde,
 von der Korrespondenz der Brieflein einen Auszug
 zu erhalten. Vielleicht ist es Ihnen ~~es~~ möglich, mir
 die Photographie des gedruckten für mein Album
 zu verschaffen?

Sie bedauern, was Sie mir von Ihren Bänden
 mit dem Augenmaß Ihrer Stellung bringen, freut mich
 aber, Sie wenigstens nichtgütlich befindet sich informiert
 denken zu dürfen, da Sie nicht, wie in früheren
 Briefen, sich über das Gegenstück klagen. Sie fragen,
 was mich in letzter Zeit beschäftigt? Sie können
 lesen, "Amor und Psyche", befindet sich in den Händen
 des Malers und Illustrators. Das philosophische Wort
 macht Fortschritt in meinem Auge, das wird das
 Material schließlich und in ausführlicher Form zu
 Papier gebracht.



In alter Geselligkeit und Freundschaft
 Ihr
 Carl Theodor

Graz ?? Jan. 82.



